



Gemeinde

Malters ist mit Hochdruck auf der Suche nach zusätzlichem Wohnraum für Flüchtlinge. Wie präsentiert sich die aktuelle Lage?

Schulen

An einem Infoanlass hat die Schule Malters über das Projekt Naturkindergarten informiert. Was halten die Eltern vom Projekt?

Parteien/Vereine/Firmen

Die Genossenschaft Energie Malters hat im Oberfeld eine zweite Fotovoltaikanlage montiert. Welchen Ertrag bringt sie?



Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir investieren
in das regionale
Gewerbe.**

Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch

BIERI
ELEKTRO

/ Elektroinstallationen / Telefonanlagen
/ Netzwerke / Steuerungen / Maschinenunterhalt

Ch. Bieri Elektro GmbH

6105 Schachen | Tel. 041 497 30 50 | info@bieri-elektro.ch | www.bieri-elektro.ch

*Coiffeur
Steiner*



WIR BEDANKEN UNS
♥-LICH FÜR IHRE TREUE UND
WÜNSCHEN IHNEN FROHE FESTTAGE

Ihr Coiffeur Steiner Team

WWW.COIFFEUR-STEINER.CH



Platten- und Abdichtungsarbeiten

Bachmann Edi

Hellbühlstrasse 30
6102 Malters

Tel. 041 497 41 40

info@bachmann-platten.ch
www.bachmann-platten.ch

Diverse Plattenarbeiten

Neubauten

Umbauten

Unterhaltsarbeiten

Reparaturen

Abdichtungen Silicon-
und Kittfugen

Gemeinde

- 5 Räume online buchen

- 7 Ein herzensguter Bestattungshelfer

- 8 Zusätzliche SBB-Tageskarten
Hundekurse werden obligatorisch

- 9 Pro Senectute: Neue Ortsvertreterin

- 10 Viel Kreativität am Handwerkermarkt

Schulen

- 11 Einen Pausenkiosk geführt

- 13 Fussgänger*innen ausgezeichnet

- 16 Exkursion ins Steinzeitmuseum

- 16 Das musikalische Können gezeigt

Parteien/Vereine/Firmen

- 19 Fotovoltaikanlage geht ans Netz

- 22 Gartenbaufirma erreicht höchste Zertifizierung

- 30 Rundschau

- 32 Veranstaltungen

Editorial



Liebe Malterserinnen und Malterser

«Die Zeit vergeht nicht schneller als früher. Aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.» Dieses Zitat wird einem englischen Schriftsteller zugeordnet. Es dürfte auf einige von uns zutreffen. Wir befinden uns zwar mitten in der Adventszeit, die Weihnacht ist nah. Es ist eigentlich jene Zeit, um sich zu entspannen und besinnlich zu sein. Doch sind nicht viele Menschen in diesen Tagen – in denen Begriffe wie etwa die Energiekrise dominieren – besonders unter Strom? Ihre Batterien sind leer und müssten dringend aufgefüllt werden. Doch dafür fehlt die Zeit. Dabei würde ein Innehalten, ein Blick zurück häufig guttun.

Der Gemeinderat macht das jetzt auch. Denn 2022 hatte viel Gfreuts zu bieten. Wir staunten an der Gwärb, wie vielfältig sich unsere Betriebe dem Publikum präsentierten. Wir heben das Glas und stossen an auf Vereine, welches dieses Jahr ein Jubiläum feiern. Sie alle machen unsere Gemeinde lebens- und liebenswürdig. Wir freuen uns über den Baustart des Wärmeverbundes, der Malters klimaneutral und nachhaltig mit Wärme versorgt. Wir sind glücklich über die Solidarität mit den Schutzsuchenden, die an der Zwingstrasse ein Zuhause gefunden haben. Weitere wichtige Projekte sind aufgegleist und werden uns in den nächsten Monaten und Jahre beschäftigen: das Neubauprojekt im Schulhaus Muoshof, die Ortsplanungsrevision oder verschiedene Verkehrsvorhaben.

Bevor wir das nächste Jahr in Angriff nehmen, danken Ihnen der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Verwaltung herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen, die angenehme Zusammenarbeit und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Krisen sollen in diesen Tagen hintenanstehen. Halten wir es deshalb wie ein schlauer Kopf, der einst gesagt hat: «Nächste Woche kann es keine Krise geben. Mein Terminkalender ist bereits voll.» In diesem Sinne wünschen wir Ihnen erholsame Feiertage, Zeit für Musse und Besinnlichkeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gemeinderat Malters

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Malters
Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70
Fax 041 499 66 67
gemeindekanzlei@malters.ch
www.malters.ch

Redaktionsteam

Sibylle Boos, Stephan Weber,
Sandra Lütolf

Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 1
9. Januar 2023

Redaktion / Layout

Stephan Weber
stephan.weber@malters.ch

Druck

beagdruck
Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Auflage

3800 Exemplare
Erscheint elfmal jährlich

Inserate

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch

Titelbild:

Kriemi Burri (links) und Maria Emmenegger vom Frauenbund Malters freuen sich auf die Kundschaft am Handwerkermarkt All' Aria. Foto: Stephan Weber



Unterkünfte für Schutzsuchende

Der Krieg in der Ukraine dauert unvermindert an. Die Gemeinden sind gefordert, Unterkünfte bereitzustellen. Hier ein Foto vor der Inbetriebnahme der Räumlichkeiten an der Zwingstrasse.

Wie alle Gemeinden im Kanton Luzern hat Malters Wohnraum für Schutzsuchende zur Verfügung zu stellen. Wie weit fortgeschritten ist die Suche nach Unterkünften?

Der Krieg in der Ukraine dauert unvermindert an. Ein Ende ist nicht abzusehen. Zusätzlich nehmen auch die Asylgesuche aus anderen Ländern seit April laufend zu. Die Gemeinden im Kanton Luzern sind mit Hochdruck aufgefordert, Unterbringungsmöglichkeiten für Schutzsuchende bereitzustellen. Im November wurde ausserdem bekannt, dass der Kanton rund 1100 geflüchtete Menschen mehr unterbringen muss als ursprünglich angenommen. Der zuständige Regierungsrat Guido Graf rief die Notlage für den gesamten Asyl- und Flüchtlingsbereich aus.

172 Plätze als Soll

Pro 1000 Einwohnerinnen und Einwohner haben die Gemeinden 23,5 Plätze zur Verfügung zu stellen. Für Malters

bedeutet das: 172 Plätze. Die Erfüllungsquote von 90 Prozent wurde vom 1. Dezember 2022 auf 1. Februar 2023 verschoben. Heisst: Malters hat 155 Unterkunftsplätze anzubieten. Gemeinden, die ihr Aufnahmesoll nicht erfüllen, werden zahlungspflichtig. Die Höhe der Ersatzabgaben beträgt pro Tag und nicht aufgenommene Person zum aktuellen Stand für die Monate September und Oktober 10 Franken, ab November bis Dezember 20 Franken, ab Januar und Februar 30 Franken und ab März 2023 40 Franken.

Malters hat im September kommuniziert, dass die Gemeinde mit der Herrichtung von Büroräumlichkeiten im Mühlering 5 und im Feld 6 zusätzliche 75 Plätze schaffen will. Die Liegenschaften würden durch die Gemeinde gemietet, umgebaut und an den Kanton untervermietet. Was ist der aktuelle Stand zum Zeitpunkt Anfang Dezember?

Mit beiden Eigentümern sind die Verhandlungen weit fortgeschritten. Ein Gesuch um die Baubewilligungen, Miet-

und Untermietvertrag liegen vor. Aktuell werden noch die letzten Abklärungen mit der Gebäudeversicherung getroffen, um zu prüfen, ob die Umnutzung aus sicherheitstechnischen Überlegungen möglich ist. Das leerstehende, ehemalige Bürogebäude der Meyerhans Hotz AG böte Platz für 50 Schutzsuchende und der Vertrag wird für mindestens 18 Monate abgeschlossen. Das Zentrum wird durch den Kanton betrieben. Eine kantonale Arbeitskraft ist während der Bürozeiten bei Fragen vor Ort.

Optimistischer Sozialvorsteher

Auch bei der Liegenschaft Feld laufen die Verhandlungen gut. Das ehemalige Bürogebäude würde Platz für 25 Plätze bieten. «Wir sind guter Dinge, dass wir bei dieser Liegenschaft eine Einigung mit dem Kanton und dem Eigentümer erzielen werden», sagt der Malterser Sozialvorsteher Claudio Spescha.

Malters hat aktuell per 30. November 2022 74 Plätze zur Verfügung gestellt. Anbieten müsste die Gemeinde



Im Mühlering sollen dereinst 50 Flüchtlinge einziehen.

seit dem 1. September 129 Plätze. Mit einer geforderten Erfüllungsquote von 90 Prozent ab Februar würden Malters mit den 75 zusätzlichen Plätzen noch sechs fehlen. «Diese sechs Plätze liessen sich finden», ist Claudio Spescha überzeugt. So konnten in der Gemeinde doch bereits 23 Plätze für die Schutzsuchenden aus der Ukraine gefunden werden.

Sollten im Mühlering und im Feld dereinst definitiv Wohnraum für Schutzsuchende entstehen und um einen ge-

ordneten Betrieb sicherzustellen, sind verschiedene Massnahmen geplant. So ist eine Kommunikation mit den Anwohnenden geplant.

Zudem ist seitens Gemeinde eine Ansprechperson da, die bei Fragen und Problemen zwischen den Gruppen vermittelt. Damit das Zusammenleben in der Liegenschaft funktioniert, wird es wie in anderen Flüchtlingsheimen Hausordnungen und entsprechende Verhaltensregeln geben.

Räume online buchen

Ab Januar 2023 lassen sich für Private, Firmen oder Vereine die Gemeinderäumlichkeiten bequem online buchen.

Ob Singsaal Bündtmättli, Gemeindehaus oder Muoshofsaal: Ab nächstem Jahr lassen sich nach einer einmaligen Registrierung via Homepage www.dein-lokal.ch unter Postleitzahl oder Ortschaft Malters bequem Räume online buchen. Die Buchungsplattform ist einfach zu bedienen. Die Lokalitäten werden auf

der Plattform umfangreich beschrieben und auf einen Blick ist klar, wann und wie die Räume verfügbar sind. Der Buchungsprozess steht Privaten, Firmen und Vereinen kostenlos zur Verfügung. «Dank der Plattform ist der administrative Aufwand wesentlich geringer und die Bewirtschaftung massiv einfacher. So können wir etwa Bilder, Preise, Texte zu den Räumlichkeiten viel einfacher anpassen und Buchungsbestätigungen werden automatisiert verschickt», sagt Gemeindeammann Marcel Lotter.

Handänderungen

Haldenrain 3, von van Gogh Antonius Wilhelmus Henricus Josepha an Temelkos Michail und Gusset Regina
Kantonsstrasse 33, von Clalüna-Rickert Stefan und Patrizia an Clalüna Stefan
Luzernstrasse 64/66, von Fuchs-Zraggen Edith an Fuchs-Wälti Matthias und Marlise
Spahau 6, von Rüedi-Lustenberger Margaritha an Projektentwicklungs-AG PEAG

Baubewilligungen November

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Sommer Patrick, Münzgasse 2, 6102 Malters; Ersatzneubau Einfamilienhaus, Grundstück-Nr. 1486
- Bachmann Manuel und Gysling Christine, Rothenstrasse 26, 6102 Malters; Umbau Zweifamilienhaus in Einfamilienhaus und Heizungsersatz durch Aussen-Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 1395
- Koch-Russi Cyrill und Natascha, Gartenstrasse 8a, 6102 Malters; Projektänderung betrifft: Entwässerung neu Typ K anstelle Typ H zu Neubau Einfamilienhaus, Grundstück-Nr. 2474
- Rölli Beat, Unter-Grundhof 20, 6032 Emmen; Projektänderung zu Teilbewilligung B betrifft: Ersatzneubau Wohnhaus mit Gewächshaus (neue Raumaufteilung, höhere Aussenwandstärke, andere Tragkonstruktion), Grundstück-Nr. 1188
- Krummenacher Ueli, Luzernstrasse 87, 6102 Malters; Umbau bestehender Geräteraum mit Autoeinstellplatz, Grundstück-Nr. 395
- Achermann-Lustenberger Martin und Andrea, Oberknebligen 1, 6016 Hellbühl; Anbau Galtsauenstall und Liegehalle für Milchkühe bei der Scheune Nr. 76a sowie Abbruch Schweinescheune beim Wohnhaus Nr. 76, Grundstück-Nr. 1076
- Bühler-Stalder René und Lucia, Tannhäusern 2, 6016 Hellbühl; Um- und Anbau Mutterkuh- und Pferdestall sowie neue Erschliessungselemente, Überdachung Jauchesilo und Teilabbruch Geb. 87c, Grundstück-Nr. 1106
- Helfenstein Corinne, Luzernstrasse 104, 6102 Malters / Wicki Simone und René, Kellerhof 3, 6102 Malters; Änderung Gestaltungsplan Chällerhof, Baufelder G und H, Grundstück-Nrn. 2397, 2398
- Wicki Simone und René, Kellerhof 3, 6102 Malters; Neubau Gartenhaus und Pergola, Grundstück-Nr. 2398
- Kipfer-Burri Hans und Beatrix, Halde 10a, 6102 Malters; Energetische Dachsanierung, Grundstück-Nr. 1691

KLICK
 FACHSTELLE SUCHT
 REGION LUZERN

www.klick-luzern.ch



Kao-Felder GmbH
Luzernstrasse 31
6102 Malters
041 497 06 73

willkommen@kao-felder.ch
kao-felder.ch




KAMINFEGER · ANTIKOFENBAU · OFENBAU · KAMINBAU · LÜFTUNGS- UND SOLARREINIGUNG

Gebr. Vogel & Co. AG Metallbau

T 041 499 90 20 www.vogel-metallbau.ch



Frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr



Michael Wey

Kurt Plüss

AXA Geschäftsstelle Malters-Schwarzenberg
Luzernstrasse 67, 6102 Malters
Telefon 041 497 31 71, malters@axa.ch
AXA.ch/malters

**Keine Versicherung
ohne unsere Offerte!**

Er hat manches Begräbnis begleitet

Seit 1981 ist Hans Glanzmann in Malters Bestattungshelfer. Der 76-Jährige blickt auf schwierige, aber auch schöne Momente zurück.

Wie so vieles haben sich auch die Bestattungen im Laufe der Zeit verändert. Hans Glanzmann weiss das aus eigener Erfahrung. Der gebürtige Marbacher ist seit über 40 Jahren der dorfeigene Bestattungshelfer. Während es heute noch rund drei Erdbestattungen pro Jahr gibt, waren es früher viel mehr. Damals trugen zwei Hauswarte, zwei pensionierte Männer und Bestattungshelfer Glanzmann den Sarg vom Aufbahrungshäuschen auf dem Friedhof bis zum Grab oder teilweise auch durch die Kirche. Als Kreuzträger amtierten früher häufig Schüler*innen, heute sind es Pensionierte oder Angehörige der Trauerfamilie, die mithelfen. Es sind keine allzu schwierigen Aufgaben die ein Bestattungshelfer zu machen hat. Dennoch drückte teils nicht nur das Gewicht der Särge schwer auf den Schultern von Hans Glanzmann. «Zu Beginn hat mich die Aufgabe belastet», sagt er. «Mit der Zeit wurde es besser. Heute kann ich gut abschalten.» Angefangen hat er mit der Tätigkeit 1981, als der Hauswart des «Bündtmättli» in Pension ging und der damalige Gemeindegammann Baumeler einen Nachfolger für ihn suchte.

Schwierige und schöne Momente

Hans Glanzmann ist gebürtiger Entlebucher, wohnt aber seit 1976 in Malters. Er ist seit 51 Jahren verheiratet und Vater zweier Kinder. In der Gemeinde fühlt er sich heimisch. Viele Verstorbene und Angehörige kennt er aus seiner Zeit als Hauswart oder aus seiner Zeit als Sänger im Männerchor. Er erinnert sich an Bestattungen, die sehr schwierig waren. Von Kindern, die ums Leben kamen, oder ehemalige Vereinskollegen, die zu Grabe getragen wurden. «Das waren schwierige Beerdigungen, die mir ans Herz gingen. Da floss auch bei mir das Augenwasser.» Herausfordernd waren auch jene Momente, als die Angehörigen aufeinander nicht gut zu sprechen waren. Oder die Trauer so gross war, dass man Trauernde vom Grab weg begleiten musste.

Doch Hans Glanzmann erinnert sich auch an schöne Momente. Lustig sei es etwa gewesen, als der bekannte Zirkuspfarrer Ernst Heller einst bei einer Beer-



Hans Glanzmann bringt die Urne aufs Grab.

digung Klarinette spielte und die Angehörigen mitkatschten. Grundsätzlich sei es früher religiöser und frommer zu und her gegangen. Heute sei die Bestattung individueller, auf persönliche Wünsche werde eher eingegangen. Zudem sei das Amt ein dankbares. «Wenn ich den Angehörigen in diesen schwierigen Momenten Trost und Unterstützung bieten kann, mache ich das gerne.» Ab und zu erhält er ein Dankeskärtli von den Angehörigen.

Nachfolger*in gesucht

Wer Hans Glanzmann zuhört, merkt, dass ihm sein Amt viel bedeutet. Es ist eine Herzensangelegenheit. So hat er in einem dicken Ordner von Hand fein

säuberlich jede einzelne Bestattung notiert. «Ich mache das Amt so lange, bis die Gemeinde meine Nachfolge geregelt hat», sagt er. Was muss denn jemand für diese Tätigkeit mitbringen? «Er muss mit schwierigen Situationen umgehen, sich in andere Leute versetzen können und Bestattungen dürfen einen nicht zu stark belasten. Zudem braucht es ein gutes Gspüri und Auftreten.»

Wer sich für das Amt des Bestattungshelfers interessiert oder Fragen dazu hat, meldet sich beim Gemeindegammannamt unter der Telefonnummer 041 499 66 80 oder via Mail an gemeindegammannamt@malters.ch.

Zusätzliche SBB-Tageskarten zu kaufen

In den Monaten Februar, März und April 2023 können bei der Gemeindeverwaltung Malters acht statt vier SBB-Tageskarten bezogen werden.

Die SBB-Tageskarten der Gemeinde stossen auf grosses Interesse. Vier Karten stehen Interessierten zur Verfügung, um damit auf dem SBB-Netz in der 2. Klasse für 42 Franken zu fahren. Die SBB hat kommuniziert, dass die Gemeinde-Tageskarten noch bis 30. Januar 2024 angeboten werden und danach durch eine alternative Lösung ersetzt werden. Aus Kulanz hat die SBB angekündigt, dass die Gemeinden während einer bestimmten Dauer zusätzliche Tageskarten kaufen können. Malters hat davon Gebrauch gemacht. In den Monaten Februar bis April 2023 stehen insgesamt acht statt vier Karten zur Verfügung.

Telefonisch nachfragen

Das Problem: Wer die Tageskarten online via malters.ch/gareservation buchen möchte, kann auch in den Monaten Februar bis April 2023 höchstens vier Tageskarten buchen, weil das EDV-System keine temporäre Umnutzung erlaubt.



Die SBB-Tageskarten stossen in der Verwaltung auf grosses Interesse.

Deshalb bittet die Gemeinde die Interessierten, dass sie per Telefon (041 499 66 70) oder Mail (einwohnerkontrolle@malters.ch) nachfragen, ob noch Tickets

erhältlich sind, obwohl das System diese als «nicht mehr erhältlich» ausweist.

Bei Fragen steht Ihnen die Einwohnerkontrolle gerne zur Verfügung.

Hundekurse werden per 1. Januar 2023 obligatorisch

Im Kanton Luzern werden per 1. Januar 2023 Hundekurse wieder obligatorisch.

Die Anzahl Hunde und der Kauf der Vierbeiner über das Internet nahmen in den letzten Jahren zu. Der kantonale Veterinärdienst stellt in Zusammenhang mit der Hundehaltung oft mangelndes Wissen fest. Damit Gefährdungssituationen für die Öffentlichkeit und Probleme

beim Tierschutz verhindert werden können, führt der Regierungsrat wieder eine obligatorische Hundeausbildung per 1. Januar 2023 ein. Diese gilt sowohl für Ersthundehalter als auch für Halterinnen, die einen Hund aus dem Ausland einführen. Sie müssen das Nationale Hundehalter-Brevet (NHB) erlangen. Dieses Brevet muss innert 18 Monaten nach dem Erwerb des jeweiligen Hundes gemacht werden. Hundehalter und Hun-

dehalterinnen, die ihren Hund bereits vor Inkrafttreten der Ordnungsänderung gekauft haben, sind nicht verpflichtet, das NHB zu absolvieren. Ebenso wie Halterinnen und Halter von Blindenführ- und Diensthunden. Auch Halter von Hunden, die eine anerkannte Prüfung der Technischen Kommission für das Gebrauchs- und Sporthundewesen der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft bestanden haben.

Fachkräfte helfen bei der Steuererklärung

Das Ausfüllen der Steuererklärung ist für viele Senior*innen nicht einfach. Der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern bietet unkomplizierte Hilfestellung an.

Erfahrene Fachpersonen mit Spezialkenntnissen rund um Altersfragen stellen sicher, dass die Steuererklärung korrekt erstellt und alle Abzüge berücksichtigt

sind. Sämtliche Unterlagen werden für den Versand ans Steueramt bereitgestellt oder auf Wunsch direkt elektronisch eingereicht.

Ab Montag, 6. Februar 2023, können interessierte Personen die Steuerunterlagen an Pro Senectute Kanton Luzern zukommen lassen oder telefonisch einen persönlichen Termin vereinbaren. Eine Checkliste sowie weitere Informationen

finden Sie wie folgt: lu.prosenectute.ch/ Steuern oder per Telefon unter 041 319 22 80.

Adressen zum Einreichen der Steuerunterlagen: Pro Senectute Luzern Stadt/Luzern-Land und Drehscheiben Rontal, Seetal und Sursee, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern, Tel. 041 319 22 80, steuern@lu.prosenectute.ch.

Gertrud Fischer gibt die Ortsvertretung ab

Nach neun Jahren tritt Gertrud Fischer als Ortsvertretende von Pro Senectute Kanton Luzern per Ende Jahr zurück. Trudy Vogel-Renggli und Ruth Steiner-Iwert übernehmen.

Am 1. Januar 2014 übernahm Gertrud Fischer das Amt als Ortsvertreterin in Malters. Sie führte ihre Aufgabe mit viel Engagement und Freude aus. Nun übergibt sie ihr Amt in neue Hände. Gertrud Fischer wird Trudy Vogel-Renggli und Ruth Steiner-Iwert bei der Einarbeitung begleiten und unterstützen. Als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen von Pro Senectute Kanton Luzern sind neu Trudy Vogel-Renggli und Ruth Steiner-Iwert das Bindeglied zwischen der älteren Generation in Malters und der regionalen Beratungsstelle. Sie sind die unmittelbaren Repräsentantinnen von Pro Senectute Kanton Luzern in Malters. Bei Bedarf stellen sie den Kontakt zu der zuständigen Sozialberatungsstelle her oder informieren über die Angebote der sozialen Institutionen vor Ort. Die Geschäftsleitung von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Gertrud Fischer herz-



Von links: Trudy Vogel, Gertrud Fischer und Ruth Steiner.

lich für ihr grosses Engagement in den letzten neun Jahren und wünscht Trudy Vogel-Renggli und Ruth Steiner-Iwert viele bereichernde Erlebnisse in der neuen Tätigkeit. Die Kontaktangaben der

neuen Ortsvertretung sind: Trudy Vogel-Renggli, Luzernstrasse 25, 6102 Malters, Tel. 041 497 31 87, und Ruth Steiner-Iwert, Badhusweg 2, 6102 Malters, Tel. 041 497 32 01.

Mit Energiemassnahmen weniger Lichtverschmutzung

Energie könnte im kommenden Winter knapp werden. Viele Tipps und Ratschläge, um Energie einzusparen, werden zurzeit kommuniziert, so auch das Beleuchtungsthema.

Viele Luzerner Gemeinden folgen den Anweisungen des Bundes und versuchen dem drohenden Strommangel im Winter unter anderem durch reduzierte Aussenbeleuchtungsmaßnahmen vorzubeugen.

Der positive Nebeneffekt dieser Massnahmen ist weniger Lichtverschmutzung. Denn künstlich erzeugtes Licht ist für Mensch und Tier schädlich. Bei uns Menschen wird der Tag-Nacht-Rhythmus gestört, was zu Schlafstörungen und Schlafmangel führen kann. Tiere, insbesondere Insekten, werden durch künstliches Licht angezogen, was nicht selten den Tod für diese bedeutet.

Auch im privaten Bereich kann jede und jeder etwas dazu beitragen. Hier ein paar einfache Tipps, die dem Energiemangel, den finanziellen Auslagen und den negativen Auswirkungen auf Mensch und Tier entgegenwirken:



Aussenbeleuchtung. Foto: shutterstock

- tagsüber die Sonne als Lichtquelle nutzen (Vorhänge, Jalousien öffnen),
- Lampen mit einer hohen Energieeffizienzklasse einsetzen (LED),
- Lampen zweckmässig einsetzen: Beispielsweise genügt zum Lesen eine Kleinlampe,
- Bewegungssensoren montieren: im Treppenhaus, Keller oder beim Haus-

zugang. Diese reduzieren den Strom enorm und stärken zudem das Sicherheitsgefühl.

- Kerzen oder Solar-Lichterketten anstelle von herkömmlichen Weihnachtsbeleuchtungen verwenden.

Weitere Tipps gibt es auf der Webseite www.umweltberatung-luzern.ch.



Kreatives für den Babynachwuchs.



Handgemachtes von den «Bodenmatt»-Bewohnenden.

Viel Handwerkskunst am Handwerkermarkt



Hölziges am Stand von Priska Emmenegger, Malters.



Zeit für einen Schwatz.



Am Stand von Dupliguss von Patrizia Claiuna aus Malters.



Bei Franz Krummenacher, Hellbühl: Beerenlikör oder Chili-Kräutersalz?



Beim fleissigen Apfelrüsten.

Eine apfelstarke Pausen-Verpflegung

«Apfel-Ringli, Most, Apfelmus ... was hättest du gerne?» Um das Lernthema «Apfel» abzurunden, organisierten die vier gemischten 1./2.-Klassen im Schulhaus Eischachen einen Pausenkiosk.

Dieser Pausenkiosk wurde Mitte November an zwei Vormittagen durchgeführt. Natürlich wurden dabei verschiedenste Apfelprodukte angeboten. Dies gab den Kindern Gelegenheit, sich vertieft damit auseinanderzusetzen, wie vielfältig Äpfel zubereitet und genossen werden können. In unzähligen Stunden schnitten die Kinder Apfelringli, kochten Apfelmus und Apfelcreme oder buken leckeren Apfelkuchen. So kam in den beiden Kiosk-Pausen ein schönes Angebot zustande, welches mit grossem Engagement verkauft wurde. Um dabei die Rechnerei für die Schulneulinge nicht allzu schwierig zu machen, kostete alles einen Franken.

Trotz der moderaten Preise gab es für alle Klassen neben dem Lernzuwachs

rund um den Apfel auch einen finanziellen Gewinn für ihre Klassenkassen.



Die Kinder kaufen und verkaufen.



Der Verein
Kinderbetreuung Malters
dankt allen, welche den
Verein in der Vergangenheit
unterstützt haben und freut sich
auf viele weitere
spannende und erfolgreiche Jahre.

Wir wünschen Euch frohe Weihnachten und
einen guten Start ins Jahr 2023.




It Works

Praxis für Therapie & Wellness
Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA

Krankenkassen (Zusatzversicherung) und
Unfallversicherungen anerkannt

Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene,
Spezialisierte Babytherapeutin

Liebetsegg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07
www.itworks-schumacher.ch



Mehr Werte schaffen.



BelagsbauPlus
Vom Unterbau über die
Strassenentwässerung bis hin
zum gesamten Strassenober-
bau mit Randabschlüssen
und Asphaltbelägen erhalten
Sie bei uns alles aus einer
Hand.

Lötischer Tiefbau AG
Spahau 3
CH-6014 Luzern
T +41 41 259 07 07
www.ltp.ch

Unsere Neuen aus dem eigenen Nachwuchs.



ORIGINAL
DAR-VIDA
Break
CHOCO
CACAO NIBS

OHNE WEIZEN
SANS BLÉ

4 STÜCK
PIECES
PIECES

Eine Mehrheit unterstützt den Naturkindergarten

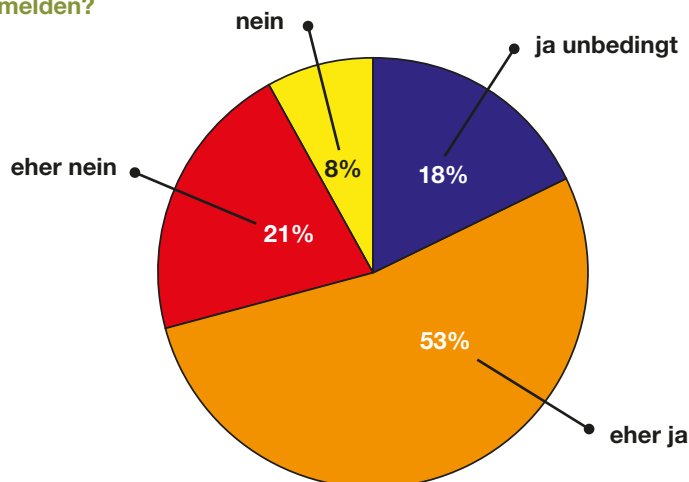
An einem Informationsanlass der Schule wurde über den Kindergarten eintritt informiert. Zudem wurde kurz über das Projekt Naturkindergarten gesprochen und ein Stimmungsbild eingeholt.

Die Eltern eines Kindes, welches zwischen dem 1. August 2018 und dem 31. Juli 2019 geboren wurde, haben in den letzten Tagen die Anmeldeunterlagen für das freiwillige Kindergartenjahr zugesandt bekommen. Ebenso wurden die Anmeldeunterlagen allen Eltern von Kindern, welche im kommenden Schuljahr 2023/24 das obligatorische Kindergartenjahr besuchen und noch nicht im Kindergarten sind, zugestellt. Bitte retournieren Sie die Unterlagen bis zum 31. Januar 2023.

Grosses Interesse

Anlässlich des Informationsabends zum Kindergarten durften Schulleitung und Kindergartenlehrpersonen Mitte November rund 60 interessierte Eltern begrü-

Könnten Sie sich vorstellen, Ihr Kind in den Naturkindergarten anzumelden?



Trendumfrage Mentimeter: Klare Unterstützung für das Projekt Naturkindergarten.

sen. Dabei konnte auch eine Trendumfrage zum generellen Interesse für das Angebot Naturkindergarten (früheste Einführung auf das Schuljahr 2024/25) gemacht werden. Erfreulicherweise un-

terstützt eine Mehrheit der Eltern diese Idee.

Wir arbeiten am Projekt weiter und informieren gerne, wenn Ausgestaltung und Standort definiert sind.

Ausgezeichnete Fussgänger*innen

Die Klasse 1/2a Eischachen hat zum ersten Mal an den Aktionswochen «walk to school» des Verkehrs-Clubs der Schweiz teilgenommen und dabei den 2. Platz geholt.

Mit der Teilnahme an dieser Aktion wollte die Unterstufenklasse von Stefanie Stirnimann gegen das «Elterntaxi» wirken. Denn auch im Schulhaus Eischachen stellen Eltern, welche ihre Kinder zur Schule chauffieren, ein Problem dar und es kommt dadurch bei der Zufahrt immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Die Kinder der 1/2a gaben ihr Bestes und kamen täglich zu Fuss in die Schule. Sie sammelten für jeden Schulweg, den sie zu Fuss zurücklegten, einen Sticker. Die Anzahl Sticker ergab das Punktetotal für die Klasse. Dieses wurde mit weiteren Aktionen wie einem Waldnachmittag und der Herbstwanderung zusätzlich erhöht. So schaffte es die Klasse unter den 500 teilnehmenden Schulklassen in den Final und erreichte dank Losglück den 2. Platz.

Nun freuen sich die Schüler*innen auf eine tolle Schulreise, da sie Reka-Checks gewonnen haben!



Die Freude der Schüler*innen über den 2. Platz bei «walk to school» ist gross.

Lernen Sie uns kennen.

Mit einem feierlichen Anlass haben wir am 30. September 2022 die Stulz AG von unseren Eltern mit grosser Dankbarkeit übernommen.

Sie kennen uns noch nicht? **Scannen Sie die QR-Codes zu unseren Video-Botschaften** oder rufen Sie uns einfach an.

Wir wünsch Ihnen wunderschöne Festtage und ein gutes neues Jahr.



**ANJA
STULZ**

INNENARCHITEKTUR
UND BERATUNG

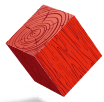
stulz-malters.ch/anja



**TOBIAS
STULZ**

GESCHÄFTSFÜHRUNG
UND PROJEKTLEITUNG

stulz-malters.ch/tobias



stulz

Planung Design Schreinerei

stulz-malters.ch | Luzernstrasse 16 | 6102 Malters | 041 497 13 31 | info@stulz-malters.ch



UNIVERSAL
TREUHAND

Buchhaltung und Jahresabschluss

Können wir Ihnen dabei behilflich sein?
Unser Team steht Ihnen gerne zur Verfügung

Wir empfehlen uns auch für:

Unternehmens-, Nachfolge- und Wirtschaftsberatungen,
Lohnadministration, Steuererklärungen, Erbschaftsregelungen,
Liegenschafts- und Stockwerkeigentumsverwaltungen

041 267 06 67 office@unitreu.ch www.unitreu.ch



Werbung mit starker Leserbindung – INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern: insetate@infomalters.ch

Termine am
Mi, Do, Fr möglich.
Auch
Online-Termin-
vereinbarung!



Nadja Meyer
Podologin HF (i. Ausb.)

Esther Jacquemoud
Dipl. Podologin HF



PODOLOGIE
BIERI

Hellbühlstrasse 7, 6102 Malters
Tel. 041 497 30 00, info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

LIEBE
GRÜSSE
AUCH
AN IHRE
FÜSSE

H.R. LÖTSCHER

Farnbühl 3
6105 Schachen/LU
Telefon 041 497 06 17
Mobile 079 308 92 27
hrloetscher@bluewin.ch



Malerarbeiten & Tapezieren
Neubauten - Umbauten - Renovationen

Im Bündtmättli Advent gefeiert

Am 2. Dezember trafen sich alle Schüler*innen des Schulhauses Bündtmättli in der Begegnungszone zu einem ersten gemeinsamen Adventsanlass.

«Ich freu mich so, dass ihr alle da seid und wir zusammen Weihnachten feiern», sagte der kleine Igel in der Geschichte auch passend.

Gespannt lauschen die Kinder der Geschichte vom kleinen Igel mit der roten Mütze. Wer hat wohl die Weih-

nachtsdekoration vom Baum stibitzt? Es brandet kurz Applaus auf, als der erste Teil der Geschichte, die an den nächsten drei Treffen weitererzählt wird, endet.

Begleitet vom Gesang der ganzen Schülerschaft entzündeten die «Kerzenkinder» anschliessend die in den Klassen gestalteten Adventskerzen. Das warme Licht wanderte vorsichtig weiter nach hinten durch den Raum und wurde zum Abschluss zurück in die jeweiligen Klassenzimmer getragen.



Die Schüler*innen warten auf die Igelgeschichte.

Kommunikation mit KLAPP

Fast alle Erziehungsberechtigten haben sich mittlerweile auf KLAPP registriert – merci! Sie helfen mit, die Kommunikation zwischen Schule (Lehrpersonen, Schulleitung und Sekretariat) schneller und einfacher zu gestalten. Seit dem 1. Dezember 2022 gelten neue Kommunikationswege.

Was hat sich geändert? Allgemeine Informationen der Schule oder der Klasse werden Ihnen per KLAPP mitgeteilt. Persönliche individuelle Informationen für

Ihr Kind erfolgen per Telefon, Mail oder KLAPP. Absenzen und Joker-Halbtage: Diese Meldung erfolgt per KLAPP.

Gleichzeitig haben wir die Richtlinien für die Joker-Tage vereinfacht. Jeder Schüler hat weiterhin die Möglichkeit, pro Schuljahr vier Joker-Halbtage zu beziehen. Es muss jedoch kein Formular mehr ausgefüllt und den Lehrpersonen abgegeben werden. Es genügt, die Absenz mindestens einen Tag vorher über KLAPP/Neue Absenz/Joker-Tag zu melden. Der aktuelle Halbtages-Saldo wird Ihnen in der App angezeigt.

Diverses aus der Schule

Schulbesuchstage

Die Elternbesuchstage in den Schulkreisen Eischachen und Bündtmättli finden immer am 15. eines Monats statt. Die Termine im Schuljahr 2022/23 sind am:

Mittwoch, 15. März 2023

Montag, 15. Mai 2023

Donnerstag, 15. Juni 2023

Schulcafés

Schulcafé Kindergarten-Primarschule

Bündtmättli, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Dienstag, 17. Januar 2023

Donnerstag, 25. Mai 2023

Schulcafé Kindergarten-Primarschule

Eischachen, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Freitag, 20. Januar 2023

Donnerstag, 25. Mai 2023

Schulcafé Sekundarschule Muoshof, immer von 9 bis 9.30 Uhr

Donnerstag, 26. Januar 2023

Donnerstag, 6. April 2023

Dienstag, 20. Juni 2023

Die Schulleitungen und Lehrpersonen freuen sich auch in diesem Schuljahr auf spannende Gespräche mit interessierten Eltern zu verschiedensten Themen der Schule.

Schneenachmittag und Pistenpass

Pistenpass für Schüler*innen der 3. bis 6. Klasse

Der Skiclub Malers bietet in Zusammenarbeit mit den Schulen Malers im Winter 2023 an zwei Mittwochnachmittagen einen Schneenachmittag an. Die Pisten in Sörenberg locken am 18. Januar und 1. Februar 2023. Die Eltern wurden über KLAPP mit den Anmeldeunterlagen bedient. Dem Skiclub Malers ist es gelungen, eine Alternative zum wegfallenden Skilager für unsere älteren Primarschüler*innen zusammen zu stellen. Mit 25 Franken pro Nachmittag ist der Pistenpass ein attraktives Angebot. Skiclub und Schule freuen sich auf zwei tolle Nachmittage auf den Pisten in Sörenberg.



Exkursion ins Steinzeitmuseum Zug

Am 10. November machten die beiden 4. Klassen des Schulhauses Bündtmättli eine Exkursion ins Steinzeitmuseum nach Zug.

Im Museum durften die Schülerinnen und Schüler einerseits das Museum mit einer interessanten Forscherbroschüre zur Steinzeit erkunden. Andererseits konnten die Kinder in einem Workshop ihr handwerkliches Geschick mit Alltagsarbeiten aus der Altsteinzeit ausprobieren – bohren, Schnüre herstellen, schleifen ...

Zusätzlich zum Museumsbesuch lernten die Kinder auf einem kurzen Rundgang die Stadt Zug etwas kennen.

Es war ein erlebnisreicher Ausflug mit vielen bleibenden Eindrücken, auch für einen Familienausflug wärmstens zu empfehlen!



Im Steinzeitmuseum gab es viel Interessantes zu entdecken.

Das musikalische Können gezeigt

Das erste Konzert der Musikschule Region Malters (msrm) im Gesamtverbund aller beteiligten Gemeinden fand unter dem Thema «Pleasure and Talents» am Dienstag, 15. November 2022, statt.

Dieses Konzertformat bietet unseren Schüler*innen, die sich in Talentförderungsprogrammen befinden, ein Podi-

um, um ihr musikalisches Können zu zeigen. Mannigfach waren die Eindrücke und Stile, die an diesem Abend von Klavier über Gesang, Horn, Posaune, Cello, Violine, Bratsche bis hin zu Snare Drum interpretiert wurden.

Es spielten und sangen folgende Schülerinnen und Schüler der msrm: Leticia Alvarado (Waldhorn), Sophia Borges (Klavier), Lucas Coscrato Bach-

mayr (Klavier), Joshua Fries (Violine), Eliane Mattmann (Cello), Nino Morelli (Snare Drum), Elin Odermatt (Violine), Jaro Scola (Cello), Mira Scola (Oboe), Jana Slavnic (Bratsche), Meret Thürig (Klavier), Laura Tschannen (Cello), Felix Wicki (Posaune), Lynn Wigger (Gesang). Das Publikum bedankte sich bei den Talenten für den anregenden Abend mit einem tosenden Applaus.



Elin und Joshua beim Geigenduet.

Die Musikschule am Handwerkermarkt

Am Freitag, 25. November, duftete es rund um die All'Aria nach Glühwein und Feuer. Kerzenschein verwandelte den All'Aria-Park in eine winterliche Märchenlandschaft. Am Handwerkermarkt hatte auch die Musikschule einen Auftritt.

Die Musikschule lud die Kleinsten in die All'Aria zu einer musikalischen Geschichte ein. Geschenke wurden bestaunt und ausgepackt. Der Blockflötenklang verzauberte die Kinder. Der Kinderchor flik-flak sang sich mit dem frischen und frohen Weihnachtsgesang in die Herzen der Zuhörer*innen. Es wurde so manchem warm ums Herz. Im Park der All'Aria ertönten wunderschöne Klänge der Blechbläser*innen. Joseph Koller und Jonas Inglin leiteten die Musizierenden an.



Blechbläser*innen verzaubern mit Weihnachtsmusik.

Wie unterstütze ich mein Kind im Musikunterricht?

Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte können mit Ihrer Anteilnahme an der faszinierenden, hin und wieder auch nicht ganz einfachen musikalischen Entwicklung Ihres Kindes in vielfacher Weise mithelfen. Ein paar Tipps dazu.

«Musik ist die höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie» sagte Ludwig van Beethoven. Gute Musik schafft in uns Ordnung, Freude, Zufriedenheit, Erfüllung. Im Sinne Pestalozzis baut die Musik Menschen ganzheitlich auf, indem

sie in vollkommener Ausgewogenheit auf Körper, Geist und Seele wirkt. Um aber in der Musik weiterzukommen, braucht es das Üben.

- Teilen Sie mit Ihrem Kind Ihr Interesse an Musik und Kultur im Allgemeinen: Musikhören zu Hause, Konzertbesuche, Musicals usw.
- Planen Sie die Übezeit wie die Hausaufgaben der Schule zusammen mit Ihrem Kind in den Tagesablauf ein.
- Fördern Sie den Kontakt zu anderen Kindern, die auch ein Instrument spielen. Unterstützen Sie das gemeinsame

Musizieren, das Mitspielen in einem Ensemble oder das Singen in einem Chor.

- Besuchen Sie Musizierstunden und Auftritte Ihres Kindes und hören Sie auch den anderen Auftretenden zu.
- Rechnen Sie mit Krisen, aber werfen Sie nicht gleich das Handtuch. Suchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind UND der Lehrperson nach Lösungen.
- Motivieren, loben, aufmuntern, Interesse und Freude zeigen gehört zu jedem Alter.

Fehlt die zündende Idee für ein Weihnachtsgeschenk?

Es sollte originell sein, etwas zum Erleben, etwas zum Selbermachen, etwas mit einer bleibenden Erinnerung, etwas, was die langen Winterabende verkürzt?

Schenken Sie Ihrem Liebsten, Ihrer Mutter oder Ihrem Bruder ein 5er-Abo für den Instrumental- oder Gesangsunterricht. Oder beschenken Sie sich selber: Frischen Sie Ihre musikalischen Kenntnisse von früher auf oder lassen Sie einen langgehegten, geheimen Traum in Erfüllung gehen und lernen Sie das In-



Verschenken Sie Musik!

strument Ihrer Träume. Sie bestimmen das Instrument, die Unterrichtszeit, die Unterrichtsdauer und Ihr Ziel, das Sie verfolgen.

Gerne bieten wir Ihnen einen Unterricht nach Ihren Bedürfnissen zu fairen Konditionen. Nehmen Sie noch heute Kontakt auf mit der Musikschulleitung. Gerne beraten wir Sie!

MedicineChinese Shen

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin



79.- GUTSCHEIN*

Telefon: 041 497 09 01
Whatsapp: 076 510 38 92

Industriestrasse 2, 6102 Malters
Oberdorf 2, 6206 Neuenkirch

medicinechinese-shen@gmx.ch
www.medicinechinese-shen.ch

*Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie bei uns 79.-
Rabatt auf Ihre Erstbehandlung. Nur für Neukunden und nicht
kumulierbar. Gültig vom 28.10.2022-27.01.2023.

Zu vermieten direkt beim Bahnhof Malters

Hobbyraum / Büro / Nähzimmer / Werkstatt

oder als Atelier, Lager usw.
mit Tageslicht, 25 m², WiFi

Fr. 320.- inkl. NK

info@lodge6102.ch / Telefon 077 500 26 05



TANTEC

Metallbau | Glasbau | Tortechnik



Metallbau Glasbau Tortechnik

Kontaktieren Sie uns

Tantec GmbH
Luzernstrasse 88
6102 Malters

☎ 041 525 46 46
info@tan-tec.ch
www.tan-tec.ch

edrive
carsharing



ELEKTRO CARSHARING-LÖSUNG FÜR IHRE ÜBERBAUUNG

- Mobilität für alle Mieter
- Weniger Parkplätze für Zweitautos
- Freie Fahrzeugwahl
- Aktiv gegen den Klimawandel

Weitere Infos bei der **Landi Pilatus AG**
+41 58 434 22 22 | www.edrivecarsharing.ch



Fotovoltaikanlage im Oberfeld geht ans Netz

In den letzten Monaten wurde eifrig gebaut auf dem Mehrfamilienhaus Oberfeld 9+11 in Malters. Installiert wurde die zweite Fotovoltaikanlage der «energie malters, Genossenschaft für erneuerbare Energien».

Das Dach wurde vollflächig mit Solarmodulen belegt, um möglichst viel Solarstrom zu erzeugen. Der Solarstrom wird den Mietenden zu einem vergünstigten Tarif abgegeben, der Überschuss wird ins Netz eingespeist und von Steiner Energie vergütet. Möglich macht dies ein sogenannter «Zusammenschluss zum Eigenverbrauch», kurz ZEV. Ein Projekt

ganz im Sinn der Statuten der Genossenschaft, welche die nachhaltige Nutzung von erneuerbaren Energien aktiv fördert. Und dies ökonomisch, ökologisch und sozial.

Der Einweihungsapéro der Anlage findet am 16. Januar 2023 ab 18 Uhr beim Mehrfamilienhaus Oberfeld 9+11 statt. Es sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen.

Mehr Informationen zur Genossenschaft und zu den vergangenen und zukünftigen Projekten finden Interessierte unter www.energie-malters.ch. Gerne nimmt die Genossenschaft auch neue Genosschafter*innen, wie auch Ide-

en für weitere Projekte per Mail an info@energie-malters.ch, auf.

Eckdaten Fotovoltaikanlage Oberfeld 9+11

Anzahl Module: 204 à 405 Wattpeak
Leistung: 82,62 kWp
Jahresertrag: 70 000 kWh (das entspricht rund 20 Haushalten)

Markus Schmid AG

SANITÄR HEIZUNGEN SOLARTECHNIK

EISTRASSE 5A, 6102 MALTERS
Tel. 041 498 08 60
info@schmid-markus.ch
www.schmid-markus.ch



SANITÄR



HEIZUNG



SOLAR



LÜFTUNG



Pendola

GmbH

FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU

EISTRASSE 8 • 6102 MALTERS

041 497 38 52 • INFO@PENDOLA.CH • WWW.PENDOLA.CH



*Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten*

RAIFFEISEN

Jetzt
Beratertermin
vereinbaren

**Sie haben Ihren Anlagestil –
wir das passende Mandat**

Überlassen Sie Ihren Anlageerfolg nicht dem Zufall,
sondern unseren Experten. Und profitieren Sie dank
unseren Mandaten von den Vorteilen einer aktiven
und individuellen Vermögensverwaltung.

Raiffeisenbank Pilatus



raiffeisen.ch/pilatus

Jodlerkonzert und Theater in Malters

Am letzten Samstag des Januars eröffnen die Jodlerinnen und Jodler des Jodlerklubs Blatten ihre Konzertreihe.

Das diesjährige Motto «Nimm dir Zyt» zieht sich von der eindrücklichen Dekoration bis zur Liederwahl wie ein roter Faden durch das unterhaltsame Programm. Ein Programm, das nicht nur durch Gesang, sondern auch durch Humor überzeugt.

Wer in den Gemeindesaal ans Konzert kommt, der weiss, was ihn erwartet: im ersten Teil ein abwechslungsreiches Programm mit eingängigen und schönen Jodelliedern, diesmal zum Thema «Nimm dir Zyt». Und im zweiten Teil des Abends wird heitere Theaterkost geboten. Dabei wird mit dem lustigen Theaterstück «Zwee herti Nüss» bestimmt kein Auge trocken bleiben.

Konzertbesucher können sich übrigens bereits ab 18.30 Uhr vor Ort mit Speis und Trank verwöhnen lassen.

Konzerte mit Theater: Samstag, 28. Januar, 13.30 Uhr (Kinderaufführung, freier Eintritt), Samstag, 28. Januar, 20.00 Uhr, Sonntag, 29. Januar, 13.30 Uhr, Freitag, 3. Februar, 20.00 Uhr, und Samstag, 4. Februar, 20.00 Uhr. Im Ge-

meindesaal Malters beim Bahnhof. Eintritt 15 Franken.

Reservation: online unter www.jodlerklubblatten.ch oder an der Abendkasse.



Der Jodlerklub Blatten freut sich auf die Konzertreihe.

Vogelvielfalt im winterlichen Garten

Hausperlinge, oder einfach Spatzen, gehören zu den häufigen gefiederten Begleitern im Winter. Wer genau hinschaut, erkennt noch andere Vogelarten. So ist auch der Feldsperling verbreitet. Er ist weniger auffällig, weniger laut – aber durchaus erfolgreich. Typisch für den Feldspatz sind der braune Scheitel und der schwarze Wangenfleck.

Aus den Siedlungen sind vor allem Amseln nicht wegzudenken. Schwarz mit orangem Schnabel die Männchen, unscheinbarer die Weibchen. Hinzu kommen die ganz schwarze Rabenkrähe und die schwarzweiss gefärbte Elster. Beide Rabenvögel geniessen nicht den besten Ruf, weil sie als Nesträuber gelten. Aber sie sind auch sehr nützlich, denn sie vertilgen gerade zur Brutzeit zahllose Mäuse und Schnecken.

Meisenvielfalt

Von den Meisen können im winterlichen Garten mehrere Arten beobachtet werden. Die Kohlmeise ist die grösste Vertreterin und am schwarzen Scheitel und Bruststreif zu erkennen. Die etwas kleinere Blaumeise hat einen blauen Schei-



Der Grünfink ist bunt wie ein Papagei gefärbt und ein regelmässiger Gast im winterlichen Garten. Foto Marcel Burkhardt

tel. Die Sumpfmeise sieht wie eine beige Variante der Kohlmeise aus. Sie gleicht damit etwas der Tannenmeise, die einen weissen Nackenfleck aufweist. Die Haubenmeise ist dank ihrer namensgebenden Haube unverkennbar.

Zu den buntesten Vertretern im Winter gehört das Rotkehlchen. Männchen und Weibchen haben jeweils eigene Nahrungsreviere, kommen aber auch ans Futterhaus, welches ein willkommenes Zubrot zu Samenständen von Stauden, Beeren und Früchten wie jenen von

Schneeball, Pfaffenhütchen, Hartriegel, Faulbaum, Efeu oder anderen Sträuchern ist. Auch unter den Finken gibt es neben dem häufigen Buchfinken bunte Vertreter. Dazu gehört der Grünfink, der an der namensgebenden Färbung einfach zu erkennen ist. Auch die Färbung des Stieglitzes ist typisch: Auf dem ansonsten weiss und schwarz gefärbten Kopf leuchtet eine rote Gesichtsmaske.

Stunde der Wintervögel

Wer sich für Wintervögel interessiert, kann bei der «Stunde der Wintervögel» vom 5. bis 8. Januar 2023 mitmachen. An dieser Aktion können Naturfreundinnen und Naturfreunde eine Stunde lang Vögel beobachten, zählen und online melden. Freude an den gefiederten Mitbewohnern ist die wichtigste Voraussetzung für eine Teilnahme. Mit der Mitmachaktion werden Kenntnisse zu den Vögeln in Gärten und Parks im Winter gesammelt. Alle Infos dazu gibt es unter www.stunde-der-wintervoegel.ch.

Peter Knaus, BirdLife und Natura Malters

Gartenbaufirma erreicht höchste Zertifizierung

Erfolg für das Gartenunternehmen Hodel & Partner AG aus Malters: Die Firma erhielt die Zertifizierung der höchsten Stufe des Labels Top-Ausbildungsbetrieb (TAB).

Zufriedene und gut ausgebildete Lernende sind das A und O eines jeden Lehrbetriebs. Die geeigneten Lernenden zu finden und richtig auszubilden, stellt jedoch eine Herausforderung dar, mit der sich heutzutage viele Unternehmen konfrontiert sehen. Dass sie für diese Aufgabe gut gewappnet ist, hat Mitte November die Hodel & Partner AG unter Beweis gestellt. Das Gartenunternehmen mit insgesamt 70 Angestellten erhielt die Zertifizierung als «Top-Ausbildungsbetrieb Stufe 3» und hat damit die höchstmögliche Stufe des Unterstützungssystems TAB erreicht, wie in einer Medienmitteilung festgehalten wird.

Die Verantwortlichen der Hodel & Partner AG waren sehr zufrieden. So sagte Geschäftsführer Marco Meier nach der Zertifikatsübergabe: «Wir sind sehr stolz, dass wir die Stufe 3 erreichen konnten. Wir sind uns aber auch bewusst, dass wir uns jetzt nicht auf den Lorbeeren ausruhen dürfen. Denn die



Michael Berner, Projektleiter Berufsbildung JardinSuisse, Thomas Rentsch, Geschäftsführer Stiftung TOP-Ausbildungsbetrieb (TAB), Martin Schmidlin, Projektleiter Hodel & Partner AG, Marco Meier, Geschäftsführer Hodel & Partner AG, Ruben Häfeli, stv. Ausbilder Hodel & Partner AG, Heinz Hartmann, Leiter Berufsbildung JardinSuisse.

Arbeit in der Ausbildung unserer Lernenden geht intensiv weiter.» Die Ausbildung junger Berufsleute sei für das Unternehmen ein zentrales und wichtiges Thema. «Nur so können wir sicherstellen, in Zu-

kunft genügend Fachkräfte im Unternehmen zu haben», sagt Marco Meier.

Mehr Informationen gibt es unter www.topausbildungsbetrieb.ch zu finden.

Grünliberale nominieren sieben Spitzenkandidierende

Die Grünliberalen lancierten in Malters den Kantonsratswahlkampf 2023.

Es herrschte Aufbruchstimmung an der Nominationsversammlung der Grünliberalen Luzern Land. Im gemütlichen Ambiente des S-Tisch Malters nominierten die Mitglieder ihre Kandidierenden für die Kantonsratswahlen 2023. Sieben Spitzenkandidierende werden ins Rennen geschickt, darunter die drei Bisherigen Ursula Berset (Buchrain), Urs Brücker (Meggen) und Co-Parteipräsidentin Riccarda Schaller (Malters).

Regierungsratskandidatin Claudia Huser motivierte die Kandidierenden, alles zu geben, um die grünliberale Gemeinschaft im Kanton zu stärken.

Nationalrat Roland Fischer betonte, wie wichtig die grünliberalen Themen für die Bewältigung der aktuellen Krisen seien: der Klimawandel und der Schutz von Natur und Artenvielfalt. Unsere Beziehung zu Europa, die für unsere Si-



Die Kandidierenden (von links): Claudia Senn-Marty, Riccarda Schaller, Pascal Meyer, Anne-Sophie Morand, Marco Stephan, Ursula Berset. Fehlt auf dem Bild: Urs Brücker.

cherheit und unsere KMU enorm wichtig sei. Und natürlich die bedingungslose Gleichberechtigung, die noch lange nicht erreicht sei.

Die Nominationsversammlung lässt auf einen aktiven Wahlkampf 2023 hoffen.

Samichlaus-Zeit läutet die Adventszeit ein

Am ersten Adventssonntag war es nach zweijährigem Unterbruch wieder so weit: Von vielen Kindern, Eltern und Grosseltern erwartet zog der Samichlaus wieder aus der Pfarrkirche Malters aus und begrüsste dort kleine und grosse, junge und ältere Gäste.

Nach einer kurzen Ansprache und einer Geschichte begab sich der Samichlaus auf den Weg zum Dorfplatz. Begleitet von seinen beiden Eseln, den Huttenträgern und Schmutzlis, den Trychlern und Chlöpfern aus Malters. Vielen Dank der Feuerwehr Malters, welche für

Malters und den Laternenkindern zog er entlang der von vielen Menschen gesäumten Strasse. Auf dem Dorfplatz angekommen, überreichte er allen anwesenden, geduldig wartenden Kindern einen Lebkuchen, hörte sich auch dort schon einzelne Gedichte an und erhielt Zeichnungen und Bastelarbeiten. Die beiden Esel erhielten viele Streicheleinheiten von den kleinen Tiernarren. Für die Erwachsenen gab es einen wärmenden Tee oder Kaffee und dazu ein feines Stück Kuchen, offeriert von den Trychlern und Chlöpfern aus Malters. Vielen Dank der Feuerwehr Malters, welche für

die Sicherung und Sperrung der Strasse verantwortlich war.

In der Folgewoche durfte der Samichlaus dann bei mehr als 150 Türen und Familien anklopfen. Diese Besuche sind immer wieder ein Höhepunkt, denn in vielen geschmückten Stuben erwarten die Kinder ungeduldig den alten Mann und sein Gefolge, tragen dann gelernte Gedichte und Musikstücke vor oder überreichen ihm Zeichnungen und Bastelarbeiten.

Eindrücke des Auszuges und der Bastelarbeiten finden Sie auf www.samichlaus-malters.ch.



Ein Versli für den Samichlaus.



Mit Fackel und passendem Tenü.



Der Samichlaus beim Geschichtenerzählen.



Trychler unterwegs im Dorf.

Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

Architekturbüro

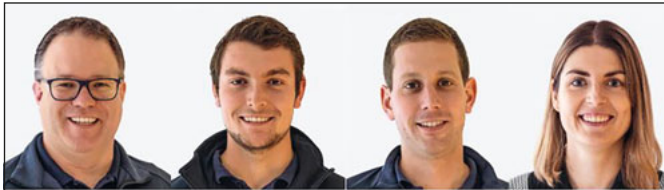
*Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 22 Jahren*



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch



Wir stellen alles in den Schatten!

- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Alu-Fensterladen
- Rollladen
- Holzrollladen
- Insektenschutz
- Innenbeschattungen
- Spezialbeschattungen
- Steuerungen
- Reparaturen aller Marken



Fuhrmann Storenbau AG
6102 Malters
6003 Luzern
Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch

Malters, Schwarzenberg, Werthenstein,
Wolhusen & Umgebung - Wir sind im
ganzen Kanton Luzern für Sie da.



EGLI
BESTATTUNGEN

Luzern

www.egli-bestattungen.ch

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
24h-Telefon 041 211 24 44
office@egli-bestattungen.ch

Martin Mendel
Geschäftsleiter
aus Schachen



Mit viel Freude beim Handballspiel dabei

Der erste Sonntag im November gehörte auch dieses Jahr dem HC-Malters-Schülerturnier. Rund 20 Teams massen sich in der Sporthalle Oberei und hatten grossen Spass dabei.

Über 120 Kinder kämpften also um den Sieg in ihrer jeweiligen Altersklasse. Insgesamt gab es für die Teilnehmenden zwischen der ersten und sechsten Klasse drei Kategorien.

Ein Merci an die Sponsoren

Die siegreichen Teams in ihrer jeweiligen Kategorie wurden natürlich mit Pokalen und Medaillen ausgezeichnet. Aber was das Schülerturnier des HC Malters besonders macht, ist, dass jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin einen Preis aus dem Gabentempel erhält – und das ganz ohne Teilnahmegebühr. Deshalb an dieser Stelle ein grosses Dankeschön allen Sponsoren, die die vielen Geschenke zur Verfügung gestellt haben.

Vielen Dank auch an alle Helferinnen und Helfer, die an diesem grossartigen Tag in irgendeiner Weise mitgearbeitet haben. Ein spezieller Dank an den OK-Chef Basil Bachmann.

Übrigens: Auch künftig findet das HC-Malters-Schülerturnier immer am ersten Sonntag im November statt. Fürs nächste Jahr kann man sich also bereits den Sonntag, 5. November 2023, vornehmen.



Mit Eifer dabei.



Freude über den Siegerpokal.

Rita Carlin leitet neu den «Lese-Hör Genuss»

Aktivität im dritten Lebensabschnitt hilft den Senior*innen, die körperliche und geistige Fitness und soziale Kontakte zu pflegen. Das ist das Ziel der insgesamt 15 verschiedenen Aktivitäten, die von MALTERs AKTIV angeboten werden.

Die Aktivitäten reichen von Veloferien über Boulespielen bis Erzähl- und Austauschrunden und sie werden jeweils Ende Jahr den Neupensionierten vorgestellt.

Dieses Angebot wird durch zirka zwei Dutzend initiative Senior*innen ermöglicht, die ihre Zeit und Energie unentgeltlich zur Verfügung stellen, um die Aktivitäten zu planen, zu organisieren und durchzuführen.



Rita Carlin, die neue Gruppenleiterin für das Angebot «Lese-Hör Genuss».

Alljährlich treffen sie sich zu einem Mittagessen, bei dem zurücktretenden Leitenden gedankt wird und neue vorgestellt werden. So konnte Ende November Monika Furrer für ihre langjährigen Verdienste um die Organisation des «Vorlesung»-Nachmittags geehrt und Rita Carlin als neue Leitende dieses Angebots – jetzt «Lese-Hör Genuss» – begrüsst werden. Beide Leitenden sind als verdiente Persönlichkeiten im Malterser Kulturleben bestens bekannt.

Auch der Einsatz aller Leitenden im vergangenen Jahr wurde verdankt. Zudem haben sie für 2023 wieder ein vielversprechendes Programm zusammengestellt, das sicher zu vielen denkwürdigen Erlebnissen drinnen und draussen in der freien Natur führen wird.

eb.clientis.ch



Bewährt. Beständig. Bedacht.

Hier. Für Sie.



Clientis
Entlebucher Bank

Bestattungen

Im Todesfall



Guido Duss
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
www.schreineriduss.ch

Tag- und Nachtdienst

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung in Ihrer Nähe

FELDER+PARTNER
BAUINGENIEURE AG



Sigristhalde 1, 6102 Malters | Bahnhofstrasse 3, 6162 Entlebuch
Telefon +41 41 482 60 80 | www.fp-bauingenieure.ch



wohnen malters
Genossenschaft seit 1954



Für langfristige und sichere Mietverhältnisse!
Seit 1954.

WOHNUNGSANGEBOTE ONLINE UNTER:
www.wohnen-malters.ch




WERBUNG mit starker Leserbindung: INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern:
inserate@infomalters.ch

bestellen-abholen-geniessen

www.restaurantbahnhof.ch 041 497 11 14



Wenn die Motteris das Tanzbein schwingen

Motteri goes Qatar: Unter diesem Motto fand am Samstag, 12. November, die Aufnahme von Chregi Nyffeler statt. Es war ein lustiger, abwechslungsreicher Tag.

Mottogerecht trafen wir uns im FCM-Clubhaus «Corneregge» zu Kaffee und Kuchen. Danach ging es in die Sporthalle, um an unseren Defiziten zu arbeiten und unser fussballerisches Können aufzupolieren. Wer hätte gedacht, dass dies tatsächlich in Sport ausarten könnte? Nach unzähligen technischen Einheiten ging es darum, unser neu erworbenes Können in einem kleinen Turnier unter Beweis zu stellen. Eine neue Form des klassischen Fussballs, nämlich die Form «Walking Football», stellte uns vor einige Herausforderungen, da nicht gerannt werden darf und Körperkontakt nicht erlaubt ist. Durch den Ehrgeiz wurden diese Regeln jedoch etwas ausgedehnt angewendet und es gab Szenen, in welchen manch einer den Hallenboden aus der Nähe betrachtete. Nach Abschluss des Turniers konnten sich glücklicherweise alle verletzungsfrei wieder umziehen. Im Anschluss trafen wir uns zum Apéro und dem anschliessenden Abendessen wieder im «Corneregge».

Das Programm war bestens organisiert, trotzdem fehlten Chregi für die Aufnahme in den Motterirat noch ein



Mehr oder weniger im Rhythmus.

paar Punkte, deshalb erhielt er noch eine kleine Überraschungsaufgabe. Mit einer Wegbeschreibung begab er sich ahnungslos und sichtlich nervös auf den Weg. Er wusste nicht, dass wir von einem kleinen Defizit erfahren haben, an welchem er nun arbeiten soll. Etwas später machten wir uns dann ebenfalls auf den Weg, um zu sehen, ob Chregi genauso hart wie wir an sich arbeitet.

Nach unserer Ankunft bei den Line-dancers von «Jacks 'n' Jills» zeigte uns Chregi, was er gelernt hat. Tatsächlich hatten wir noch selten jemand gesehen, der eine so flotte Sohle aufs Parkett gelegt hat. Mit diesem bravourösen Meistern der Abschlussaufgabe war absolut klar: Chregi hat sein Soll mehr als erfüllt!

Herzlichen Dank für diesen tollen Tag und willkommen in der Motteri-Familie.

Erneuter Sieg am Morgarten

Die Pistolenschützen Malters siegten einmal mehr beim diesjährigen Morgarten-Pistolenschiessen am 15. November.

26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Malters und Wolhusen absolvierten das zwölf-schüssige Programm auf 50 m im Freien mit dem Durchschnitt von 49,333 Punkten und durften sich vor den Sektionen Altdorf-Erstfeld (48,800) und Sar-nen (46,833) als Sieger feiern lassen.

Von den 1474 Teilnehmenden belegte aus unseren Reihen Andreas Schweizer mit 55 Punkten den 3. Rang und Stephan Krauer mit 53 Punkten den 17. Rang. Es zeigt sich einmal mehr, dass der Erfolg nur über regelmässige Trainings erreicht werden kann.

Die Winterpause der Freiluftsaison wird von einigen genutzt, sich bei Trai-

nings und Wettkämpfen mit der Luftpistole zu messen, bevor wir im Frühling

uns wieder für die Outdoor-Wettkämpfe vorbereiten.



Erfolgreich am Morgarten-Pistolenschiessen: die Pistolenschützen Malters.




Furrer Fuchs
Architektur GmbH Malters
www.furrerfuchs.ch

INDIVIDUELL

**IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG**



J. Uebelmann
Gartengestaltung AG

6102 Malters Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch



**STALDER
HOLZBAU AG**

Holzbau · Treppenbau · Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch



Basel Frauenfeld Frick **Malters** Gossau Herisau London

Lokal verankert, stark vernetzt.

Treuhand • Unternehmensberatung • Wirtschaftsprüfung • Immobilien • Steuern
Bewährtes optimieren. Neues entwickeln. Gesamtpakete schnüren. Zukunft aktiv gestalten.
Gebündeltes Expertenwissen seit 1994. In Malters und in der ganzen Schweiz

 Confides AG · Bahnhofstrasse 7 · Postfach 145 · 6102 Malters · www.confides.ch · malters@confides.ch · 041 497 39 66

Gemeinsam lesen: Mitmachen beim Prix Chronos 2023

Die Tage werden kürzer, die Abende länger. Ideale Voraussetzungen, um wieder einmal ein Buch zu lesen. Oder Sie nehmen sich Zeit, Ihrem Kind/Ihren Grosskindern ein Buch vorzulesen? Dann wäre vielleicht der Prix Chronos etwas für Sie.

Mehr als 4000 Kinder im Primarschulalter bilden gemeinsam mit Erwachsenen die grösste Literaturpreis-Jury der Schweiz. Vier vorgängig nominierte Kinderbücher,

deren Geschichten mit Charme und Humor einen Beitrag zum besseren Verständnis zwischen Jung und Alt leisten, stehen zur Auswahl. Jahr für Jahr lesen, besprechen und bewerten dann zahlreiche Schulklassen, Bibliotheken und Altersheime, aber auch unzählige kleinere, generationendurchmischte Gruppen diese Bücher.

Die Bibliothekskommission Malters hat beschlossen, im Jahr 2023 an diesem Projekt teilzunehmen und mit den

Bibliotheken aktiv mitzumachen. Die nominierten Bücher finden Sie ab sofort in der Gemeindebibliothek und in den Schulbibliotheken gratis zur Ausleihe. Stimmabgaben können bis 17. März 2023 in der Gemeindebibliothek oder in den Schulbibliotheken Eischachen und Bündtmättli gemacht werden. Die Bibliothekskommission wünscht jetzt schon viel Spass beim gemeinsamen Lesen und Diskutieren.



Das sind die nominierten Bücher für den Prix Chronos 2023.

Wenn ein Blick zurück für Freude sorgt

Die Samariter Malters-Schachen blicken auf ein tolles Vereinsjahr 2022 zurück.

Neben Kursen für die Öffentlichkeit durften insgesamt 530 Stunden Sanitätsdienst geleistet werden. Dank der regelmässigen Übungen zur Ersten Hilfe dürfen die Samariter sich im Einsatz sicher fühlen. Auch spezifische Themen wie «Umgang mit Tod» oder ein Ausflug in die CKW bereicherten die Übungen.

Dank des Engagements der Einwohner aus Malters und Umgebung durften an zwei Blutspendeterminen 338 Spender begrüsst werden. Freudig wird bereits der 16. Januar 2023 für eine weitere Blutspendeaktion im Gemeindegarten erwartet.

Das grösste Highlight in diesem Jahr war der Erhalt der neuen Vereins-T-Shirts. Dank der auffallenden Beschriftung sollte kein Samariter übersehen werden.»



Die Samariter*innen blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Rundschau Malters

Parteien



Malterser Neujahrs-Apéro im Braupark am Dorfplatz und Besuch von Andri Silberschmidt, Nationalrat und Vizepräsident FDP-CH

Der traditionelle Malterser Neujahrs-Apéro findet am Mittwoch, 11. Januar 2023, um 19.00 Uhr in der Brauerei Braupark am Dorfplatz statt. Es freut uns, dass wir als Spezialgast Andri Silberschmidt, Nationalrat und Vizepräsident der FDP Schweiz, begrüßen dürfen. Weiter wird uns Joshua Albisser seine neue Brauerei vorstellen. Und dann wollen wir natürlich miteinander auf das neue Jahr anstossen und mit Kandidatinnen und Kandidaten für den Kantonsrat ins Gespräch kommen. Ein Besuch lohnt sich also mehrfach, wir freuen uns auf dich und viele weitere Gäste.



Herzlichen Dank allen Freiwilligen

Freiwillige bilden das Rückgrat der vielfältigen Vereine sowie auch der politischen Arbeit in unserem Dorf. Die Mitte Malters bedankt sich bei den vielen Freiwilligen in der Gemeinde Malters für ihren grossartigen Einsatz.

Freiwilliges Engagement geschieht oft im Verborgenen und ist ausserhalb der Medien und der Öffentlichkeit. Es ist uns wichtig, gerade jetzt in der besinnlichen Weihnachtszeit und kurz vor dem Jahreswechsel den Wert und die Bedeutung dieses Einsatzes hervorzuheben. Das Engagement der Freiwilligen ist unerlässlich dafür, dass wir den zahlreichen Herausforderungen begegnen können, Ausgleich in unserem Leben haben und Freundschaften pflegen können. Im Namen der Mitte Malters bedanken wir uns bei allen Freiwilligen in Malters von Herzen für ihr grosses Engagement: Mit Ihrem Einsatz leisten Sie einen wichtigen Beitrag an ein schönes und für alle attraktives und lebendiges Malters.

Die Mitte Malters wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2023.

PS: Möchten Sie sich selber auch politisch engagieren? Dann würde uns das sehr freuen. Bitte senden Sie uns eine E-Mail mit Ihrer Adresse und Telefonnummer an info@diemitte-malters.ch. Gerne nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf. Wir freuen uns auf Ihr E-Mail.



Wir wünschen Ihnen ein gutes neues Jahr, Zufriedenheit und Glück!

Vereine



Generalversammlung Frauenbund / Kreis junger Eltern

Am 27. Januar 2023 findet die Generalversammlung des Frauenbundes / Kreis junger Eltern statt.

Ort: Pfarreiheim Malters, Saal
Zeit: 19.00 Uhr



Besuch Schulhaus Brunau

Wir erhalten am Donnerstag, 2. Februar 2023, Einblick in die Lernwerkstatt für Sonderschüler*innen mit Autismus im Schulhaus Brunau. Petra Bäschlin wird uns aus dem Alltag der Schule berichten und uns durch das spezifisch dafür umgebaute Schulhaus führen. Im Anschluss gibt es einen kleinen Apéro.

Ort: Schulhaus Brunau Malters
Zeit: 19.00 bis 20.30 Uhr
Kosten: Kollekte, Einnahmen gehen an die Kinder der Schule
Leitung: Petra Bäschlin
Auskunft: Carmen Aregger, 079 818 84 44, simicarmen@bluewin.ch

Miteinander in Stille

Weiterführung: An vier Sonntagabenden im November fand die Veranstaltung «Miteinander in Stille» statt. Dieses Angebot besteht weiterhin an jedem Sonntagabend. Das Sein, das Universum ist ein unfassbares Geheimnis. Ein Stein, eine Wolke, ein Hund,

ein Baum und auch wir selbst, alle **sind** wir das Unfassbare. **Da sein** im Atmen, im Sitzen, im Singen und Hören. Unabhängig von und vor jeder religiösen Deutung sind wir eingeladen, sich der unfassbaren Weite des einen Seins gewahr zu sein.

Zielgruppe: jedefrau, jedermann
Datum: jeden Sonntag (ausser im Monat März)
Zeit: 19.00 bis 20.00 Uhr
Ort: kath. Pfarreiheim Dachgeschoss/Erdgeschoss D4
Initianten: Seppi Aregger, Emil Frey
Leitung: Emil Frey

Ohne Anmeldung, kostenlos. Wer hat, bringt ein Sitzkissen oder einen Meditationsschemel mit, Stühle sind vorhanden.



Lust zum Mitsingen?

Am Dienstag, 10. Januar 2023, um 20.00 Uhr, laden wir alle Interessierten zur Kickoff-Probe unseres neuen Programms ins Pfarreiheim Malters ein. Unter der Leitung von Fredi Fluri singen wir italienische Musik von Klassik bis Pop und Volkslied, die Mitte Juni in einer «Serenata italiana» zur Aufführung kommt. Im März werden wir bereits Teile aus diesem Programm zusammen mit italienischer geistlicher Musik in Gottesdiensten aufführen. Es ist auch möglich, an einer der Schnupper-Chorproben vom 17. oder 24. Januar teilzunehmen. Wir freuen uns auf neue Stimmen! Bei Fragen gibt unser Präsident Erwin Vogel gerne Auskunft, Tel. 079 222 64 86.



Bio – Öko – nachhaltig – fair

Derart hergestellte Produkte erwärmen das Herz, nicht das Klima. Hinter vielen unserer Produkte stehen wundervoll kreative Ideen und traditionelles Handwerk. Es arbeiten Menschen, die das Wohl anderer vor ihr eigenes stellen oder Firmen, die der Umwelt Sorge tragen.

Das Team des Martinlades wünscht Ihnen einen angenehmen Ausklang des Jahres 2022 und bedankt sich für Ihre wertvolle Unterstützung. Möge der Start ins neue Jahr für Sie sinnerfüllt, stimmig und verzaubert sein.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag und Samstag 08.30–12.00 Uhr
Freitag 08.30–12.00 und 14.00–18.30 Uhr
Bücherbestellung und Kontakt martinslade@zapp.ch



Seniorenachmittag: Seniorenbühne Luzern

Die Seniorenbühne Luzern spielt das Stück «Huusründe» von Lewis Easterman (Schweizerdeutsche Fassung: Charles Lewis). Die Hauptpersonen des Stücks haben ihren 80. Geburtstag hinter sich oder stehen kurz davor. Was alles passiert? Naja, lassen wir uns überraschen. Anschliessend servieren wir Ihnen unser feines Zobia. Lasst euch einen gemütlichen Nachmittag nicht entgehen. Das Seniorenteam freut sich auf euch alle.

Datum: Donnerstag, 19. Januar 2023
Ort: Gemeindesaal Malters
Zeit: 14.00 Uhr



ZwärgeKafi

Der Kreis junger Eltern organisiert jeden dritten Mittwoch im Monat (ausgenommen Schulferien) das ZwärgeKafi für Eltern/Bezugspersonen mit ihren Kindern bis zum fünften Lebensjahr. Für die Kinder hat es Spielsachen vor Ort und die Erwachsenen haben die Gelegenheit, sich auszutauschen. In gemütlicher und lockerer Atmosphäre können wertvolle Gespräche und neue Kontakte entstehen. Getränke (Kaffee, Tee, Wasser) und ein kleines Znüni sind vorhanden.

Datum: 18. Januar 2023
Zeit: 9.30 bis 11.00 Uhr
Ort: Pfarreiheim, Zimmer D4 OG
Mitnehmen: Fr. 2.– (pro Familie)
Kontakt: Stefanie Wagner, stefanie@kje-malters.ch
Weitere Daten: 15. März und 17. Mai 2023



Chindersinge

Kinder ab einem Jahr singen, tanzen und musizieren zusammen mit einer Begleitperson (Eltern, Grosseltern, Bezugsperson). Das Singen findet jeweils jeden ersten Mittwoch im Monat statt (ausgenommen in den Schulferien).

Datum: 1. Februar 2023
Zeit: 9.30 bis 10.00 Uhr, 10.00 bis 10.30 Uhr, freiwilliges Znüni
Ort: Pfarreiheim, Zimmer D4 OG
Kosten: Fr. 5.– (pro Familie)
Anmeldung: per E-Mail zwei Tage im voraus
Leitung: Monika Steffen, moni86@bluewin.ch
Mitnehmen: Wolldecke und Stoppersocken
Weitere Daten: 1. März und 5. April



Der Kreis junger Eltern sucht neue Mitglieder

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung **dich:** Hast du Freude an einer Arbeit in einem aufgestellten und dynamischen Team? Möchtest du dich für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung der Kinder (vorwiegend vom Kleinkind- bis und mit Primarschulalter) in Malters einsetzen? Dann bist du bei uns genau richtig.

Was erwartet dich? Diverse Marketingaufgaben/Gemeinsame Planung und Organisation der Anlässe/Ideen für Anlässe einbringen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir würden uns über eine Kontaktaufnahme sehr freuen! Kontakt: Sophie Warnecke, Telefon 079 232 42 83, oder per E-Mail an info@kje-malters.ch.



Kinderyoga

Gemeinsam tauchen wir ein in die Erlebniswelt Yoga. Auf spielerische Art entdecken wir unsere Körper und unsere Sinne.

Datum: 25. Januar 2023
Zeit: 15.00 bis 16.30 Uhr
Ort: Yoga Zentrum Malters, Eistrasse 3
Kosten: Fr. 5.– (pro Familie)
Zielgruppe: Kinder ab 6 Jahren
Leitung: Jana Marmari und Simona Schmid
Wichtig: Der Anlass findet ohne Eltern statt
Anmeldung: bis 13. Januar online www.kje-malters.ch (Teilnehmerzahl beschränkt)

Das sind neu ausgebildete Babysitter in Malters

Am 16. und 19. November wurde zum zweiten Mal dieses Jahr im Schulhaus Muoshof in der Schulküche fleissig neues Wissen rund um das Kinderhüten erworben.

Mit dem von der Elterngruppe Malters angebotenen Babysitterkurs konnten interessierte Mädchen (diesmal ohne Jungs) aus den Gemeinden Malters, Schwarzenberg und Luzern erfolgreich ausgebildet werden.

Die Kursleiterin des SRK, Martina Waldisberger, gestaltete die Kurstage erneut abwechslungsreich und freute sich über das grosse Engagement und Interesse, welches die zukünftigen 15 Babysitter an den Tag legten.

Die Kursteilnehmerinnen übten das Gelernte mehrheitlich an Puppen, um Sicherheit im Umgang mit den Kleinen zu gewinnen. Als Abschlussübung konnte die Gruppe wiederum das Wickeln an einem Kleinkind praktizieren. Die neuen Babysitter sind nun bestens auf ihre

neue Aufgabe vorbereitet und freuen sich auf ihre spannenden Einsätze hier in Malters. Die Elterngruppe Malters

vermittelt Babysitter an Familien. Kontakt: Larissa Spescha, larissa.spescha@elterngruppe-malters.ch.



Die Elterngruppe Malters gratuliert den neuen Babysitterinnen zum bestandenen Kurs.

Veranstaltungen

Dezember

24.12.	14.00	«Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters
27.12.	17.00	«Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters
28.12.	17.00	«Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters
	13.00–17.30	4. DOG-Turnier, Kantine links neben der Firma Blaser AG; Monika Häring
29.12.	14.00	«Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters

Januar

05.01.		Schneeschuhwandern, Parkplatz Allmendli; mALTERs AKTIV
08.01.	19.00–20.00	Miteinander in Stille, Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4; offene Runde Religion
09.01.	20.00–22.00	IGM Höck, S-Tisch; IG Malters
11.01.	11.30	Mittagstreff, Hotel Kreuz; mALTERs AKTIV
15.01.	19.00–20.00	Miteinander in Stille, Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4; offene Runde Religion
18.01.	09.30–11.00	ZwärkeKafi, Pfarreiheim, Zimmer D4 OG; Kreis junger Eltern
	15.00–16.00	Singen mit den Tre Maestri, Cafeteria Alterswohnheim Bodenmatt; Alterswohnheim Bodenmatt
19.01.	14.00	Seniorenachmittag: Senioren Bühne Luzern, Gemeindesaal; Gemeinnütziger Frauenverein
22.01.	19.00–20.00	Miteinander in Stille, Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4; offene Runde Religion
24.01.		Schneeschuhwandern, Parkplatz Allmendli; mALTERs AKTIV
	20.00	ADHS-Austauschrunde für Eltern mit ADS/ADHS-Kindern, Gemeindeverwaltung Weihermatte 4; Elterngruppe Malters in Zusammenarbeit mit ELPOS Zentralschweiz
25.01.	14.30	Lese-Hör Genuss, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
	15.00–16.30	Kinderyoga, Yoga Zentrum, Eistrasse 3; Kreis junger Eltern

26.01.	19.00	Kontrabass-Soirée, Singsaal Bündtmättli; Musikschule Region Malters
27.01.	19.00–21.30	Generalversammlung Frauenbund/Kreis junger Eltern, Pfarreiheim; Frauenbund
28.01.	10.00–11.00	VaKi-GroKi-MuKi-Turnen, Turnhalle Muoshof; EIKi-Turnen
	13.30	Jodlerkonzert und Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
	20.00	Jodlerkonzert und Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
29.01.	13.30	Jodlerkonzert und Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
	19.00–20.00	Miteinander in Stille, Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4; offene Runde Religion

Februar

01.02.	09.30–10.00	Chindersinge, Pfarreiheim, Zimmer D4 OG; Kreis junger Eltern
02.02.	13.15	Nachmittagsspaziergang, Bahnhof; mALTERs AKTIV
	19.00–20.30	Besuch Schulhaus Brunau, Schulhaus Brunau Blatten; Frauenbund
03.02.	20.00	Jodlerkonzert und Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
04.02.	11.00	Fasnachtskonzert der Anfänger*innen, MZH Schwarzenberg; Musikschule Region Malters
	20.00	Jodlerkonzert und Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
06.02.	09.15–11.15	Erzählcafé, Restaurant Muoshof, Säli; mALTERs AKTIV
07.02.	14.00	Schieberjassen, Restaurant Muoshof, Säli; mALTERs AKTIV
08.02.	11.30	Mittagstreff, Caffè e più; mALTERs AKTIV
16.02.	14.00	Seniorenachmittag: Fasnacht, Caffè e più; Gemeinnütziger Frauenverein
21.02.	14.00	Schieberjassen, Restaurant Muoshof, Säli; mALTERs AKTIV
22.02.	14.30	Lese-Hör Genuss, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
23.02.		Schneeschuhwandern, Parkplatz Allmendli; mALTERs AKTIV

Hinweis

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen

In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat.

Text und Logo einsenden an:

Stephan Weber, Weihermatte 4, Malters, stephan.weber@malters.ch
 Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite
www.infomalters.ch

Redaktionsschlussdaten 2023

Ausgabe	Redaktions-schluss	Haushalt-versand	Ausgabe	Redaktions-schluss	Haushalt-versand
01/Januar	09.01.2023	27.01.2023	07/08/Juli/Aug.	28.07.2023	18.08.2023
02/Februar	06.02.2023	24.02.2023	09/September	12.09.2023	30.09.2023
03/März	13.03.2023	31.03.2023	10/Okttober	09.10.2023	27.10.2023
04/April	06.04.2023	28.04.2023	11/November	06.11.2023	24.11.2023
05/Mai	08.05.2023	28.05.2023	12/Dezember	01.12.2023	22.12.2023
06/Juni	12.06.2023	30.06.2023			